

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 21.10.2015

Über 1.000 Kälber in Ansbach verkauft

Bullenkälber zogen an

Ähnlich groß wie beim Vormarkt war mit 884 Tieren das Angebot an männlichen Mastkälbern. Diese konnten sich aber mit einem Kilopreis von 5,76 Euro (= 6,38 Euro inkl. MwSt.) nochmals steigern. Bei einem Durchschnittsgewicht von 91 Kilo erlösten die Tiere 525 Euro (= 581 Euro inkl. MwSt.). Die 30 – 40 Tage alten Kälber (322 Tiere) erreichten einen Kilopreis von 6,00 Euro (= 6,64 Euro inkl. MwSt.). Der Orientierungspreis für das 80-Kilo-Kalb liegt bei 6,65 Euro inkl. MwSt.

Die 79 angebotenen Kuhkälber zur Zucht fanden ausnahmslos einen neuen Besitzer. Bei einem Lebendgewicht von 94 Kilo erzielten die Tiere einen Verkaufserlös von 296 Euro (= 326 Euro inkl. MwSt.) Der Kilopreis der Tiere lag bei 3,14 Euro (= 3,48 Euro inkl. MwSt.).

Mit einem Kilopreis von 2,85 Euro (= 3,15 Euro inkl. MwSt.) mussten die 40 Kuhkälber zur Mast gegenüber dem Vormarkt leicht nachgeben. Das 84 Kilo schwere Durchschnittskalb erlöste 241 Euro (= 267 Euro inkl. MwSt.).

Die nächsten Kälbermärkte in Ansbach sind am 04. Und 28. November 2015.
Der nächste Großviehmarkt ist am 12. November 2015.